

VERTRAULICH
bis zur Feststellung des
schriftlichen Ergebnisses der
letzten nicht öffentlichen
Ausschusssitzung durch
die/den Vorsitzende/n!

Stadt Heidelberg

Federführung:
Dezernat II, Amt für Liegenschaften

Beteiligung:

Betreff:

**Konzept zur Anmietung oder Ankauf der
von der US-Army genutzten Liegenschaften
im Bereich
Römerstraße/Sickingenstraße/Fabrikstraße/
Am Rohrbach (Südstadt)**

Informationsvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien
beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 06. Juli 2009

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Kenntnis genommen:	Handzeichen:
Haupt- und Finanzausschuss	18.06.2009	N	() ja () nein	
Gemeinderat	02.07.2009	Ö	() ja () nein	

Inhalt der Information:

Der Haupt- und Finanzausschuss und der Gemeinderat nehmen nachfolgende Informationen zur Kenntnis.

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 18.06.2009

Ergebnis: Kenntnis genommen

Sitzung des Gemeinderates vom 02.07.2009

Ergebnis: Kenntnis genommen

A. Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
WO 1	+	Wohnraum für alle
WO 4	+	Verdrängungsprozesse verhindern

Begründung:
Es könnten kurzfristig viele Wohnungen im mittleren Preissektor mit guter Verkehrsanbindung bereitgestellt werden.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine

B. Begründung:

1. Antragstellung

Gegenstand des Antrags 0041/2009/AN vom 20.01.2009 ist die Aufforderung an die Verwaltung

- ein Konzept zur Anmietung oder Ankauf der von der US-Army genutzten Liegenschaften im Bereich Römerstraße / Sickingenstraße / Fabrikstraße / Am Rohrbach (Südstadt) zu erstellen.

2. Sachstand zur Nutzung der amerikanischen Liegenschaften

Das US-Verteidigungsministerium hat in seiner Presseerklärung die Rückgabe von acht Gebäuden im Mark Twain Village (Bereich Südstadt) angekündigt. Das bedeutet, dass die militärische Nutzung aufgegeben wird und die Flächen der Eigentümerin, im vorliegenden Fall die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BlmA), für die weitere Verwertung überlassen werden. Damit können die Gebäude einer zivilen Nutzung zugeführt werden. Das Stadtplanungsamt hat zur Sicherung der städtebaulichen Entwicklung einen Aufstellungsbeschluss mit Veränderungssperre „Bebauungsplan Rohrbach – Am Holbeinring“ vorbereitet (Drucksache: 0170/2009/BV). Zur Umsetzung dieser Nutzung gibt es neben dem Kauf oder der Anmietung noch weitere Modelle zur Abwicklung von Konversionsflächen (Drucksache: 0084/2009/IV). Diese werden in einem bereits terminierten Gespräch mit der BlmA angesprochen. Hierbei soll ein gemeinsamer Weg mit der BlmA gefunden werden, welcher die Interessen aller Beteiligten bestmöglich berücksichtigt.

3. Weiteres Vorgehen

Die amerikanischen Streitkräfte haben, neben der ersten Freigabe von acht Gebäuden, eine Entscheidung über die weitere Entwicklung in diesem Jahr angekündigt. Vor diesem Hintergrund wurde bereits zum jetzigen Zeitpunkt eine Projektgruppe innerhalb der Verwaltung eingerichtet, welche die derzeitigen Aktivitäten koordiniert, begleitet und diesbezügliche Vorschläge und Handlungsempfehlungen für den Oberbürgermeister und den Gemeinderat vorbereitet. Zu gegebener Zeit wird die Verwaltung erneut berichten.

gezeichnet

Bernd Stadel